

TOP 11 Aufgabe 4

Heinrich-Schliemann-Gymnasium, Königstraße 105, 90762 Fürth

Schulverwaltungsamt Fürth
Wasserstr. 4

90762 Fürth



Fürth, den 25. April 2007

Entwicklung von Ganztageschule in Fürth

Sehr geehrte Damen und Herren!

Nach Auffassung der Schule ist mit der Einführung des achtjährigen Gymnasiums der Einstieg in das Konzept einer Ganztageschule bereits in die Wege geleitet. Viele Jahrgangsstufen haben, den Vorgaben sowohl des G 9 als auch des G 8 entsprechend, mehrfach Unterricht am Nachmittag.

Aus pädagogischer Sicht ist – angesichts gravierender gesellschaftlicher Veränderungen – die Einführung der Ganztageschule zumindest als Angebotsschule ein Gebot der Stunde. Dabei muss gesehen werden, dass die Ganztageschule, wie in anderen europäischen Ländern auch, ein neuartiges Betreuungskonzept mit folgenden Elementen erforderlich macht:

- Möglichkeit der Rhythmisierung des Unterrichts nach Gesichtspunkten von Konzentrations- und Entspannungsphasen;
- Mittagsverpflegung durch geschultes Personal;
- Hausaufgabenbetreuung durch Sozialpädagogen;
- Studien- und Bibliotheksräume;
- Möglichkeiten zu Sport und Spiel;
- Arbeitsplätze für die Lehrkräfte in der Schulanlage.

Dies alles bedeutet für das Heinrich-Schliemann-Gymnasium zunächst eine nachhaltige Erhöhung seines Raumbedarfs. Da eine bauliche Erweiterung der bestehenden Schulanlage nicht möglich ist, bietet sich als Ausweg die Übernahme und der entsprechender Umbau des im Augenblick noch von der Feuerwehr genutzten Nachbargebäudes zur Deckung des entsprechenden Bedarfs an Räumen an. Es darf darauf hingewiesen werden, dass an der Schule bereits jetzt im Vergleich zum offiziellen Standardraumprogramm für Schulen ein erheblicher Zusatzbedarf an Räumen besteht.

Auf jeden Fall als unzulänglich für die Erfordernisse einer Ganztageschule stellt sich die augenblickliche Sportstätten-situation dar: Zumindest eine (vielleicht im Hof des Feuerwehrgeländes unterzubringende) eigene Sporthalle wird zur Gestaltung eines Ganztagsbetriebes unabdingbar sein, die Bereitstellung weiterer Sportaußenflächen müsste überlegt werden.

Insgesamt ist festzustellen, dass die Erweiterung des Heinrich-Schliemann-Gymnasiums zur Ganztagschule von hohem pädagogischen und gesellschaftlichen Wert ist, aber hohe finanzielle und deutliche personelle Investitionen erfordert.

Mit freundlichen Grüßen .


Dr. H. Meyerhöfer
Oberstudiendirektor